Wuppertal

Entschlackungskur für den Web-Auftritt

[15.10.2009] Bei der Neugestaltung des Online-Portals der Stadt Wuppertal stand die Barrierefreiheit des Angebots im Vordergrund. Dementsprechend wurde die Navigationsstruktur verbessert und Zurückhaltung beim Design geübt.

Die nordrhein-westfälische Stadt Wuppertal hat ihren Internet-Auftritt überarbeitet und dabei vor allem auf Barrierefreiheit Wert gelegt. So wurden die Seiten nach Angaben der Stadt farblich zurückhaltend gestaltet, um für Menschen mit Sehschwächen leichter lesbar zu sein. Zudem könne man sich die Inhalte maschinell vorlesen lassen. Darüber hinaus sei im Sinne der Barrierefreiheit auf bewegliche oder blinkende Elemente verzichtet worden. Neu sind auch die entschlackte Nutzerführung in der Navigation sowie eine verbesserte Suchfunktion. Für mehr Service soll außerdem die neue Aufbereitung der Inhalte in der Rubrik „Rathaus online“ sorgen. Wie die Stadt Wuppertal mitteilt, wurden die Verwaltungsdienstleistungen alphabetisch geordnet und Ansprechpartner hinterlegt – analog zu dem System, mit dem auch das Service-Center der Stadt arbeitet.

(bs)

Stichwörter: CMS | Portale, Portale, Barrierefreiheit, Wuppertal